

PROFESSUR FÜR THEORIE UND GESCHICHTE DES DESIGNS

Die Hochschule

Die Hochschule der bildenden Künste (HBK) Essen ist eine staatlich anerkannte Kunsthochschule in privater Trägerschaft. Die HBK Essen setzt in Lehre und Forschung den Fokus auf ganzheitliche und fachübergreifende Denk- und Arbeitsansätze und die Verbindung von Kunst- und Designpraxis sowie kunst- und designbezogener Theorie und Wissenschaft. Sie steht für eine freiheitliche Bildung, in der Menschen unabhängig von ihrem Alter und ihrer Herkunft ihre künstlerischen und gestalterischen Talente entdecken, diese weiterentwickeln und in der Gesellschaft wirksam einsetzen können.

Die HBK Essen ist eine junge und vitale Hochschule, die Künstler*innen und Gestalter*innen nicht nur ausbildet, sondern auch in Lehre und Forschung fördert. Wenn Sie dabei sein wollen, unsere Hochschule gemeinsam mit den Kolleg*innen und Studierenden zu gestalten, dann sind Sie hier richtig.

Unsere Hochschule gliedert sich in die Fakultät für Kunst und die Fakultät für Design. Derzeit bieten wir in der Fakultät Kunst die Studiengänge der freien bildenden Kunst M.F.A. Kunst und Kooperation, B.F.A. Skulptur/Installation, B.F.A. Fotografie/Medienkunst, B.F.A. Malerei/Grafik und in der Fakultät Design die Studiengänge B.A. Digital Media Design, B.A. Game Art and Design und B.A. Digital Fabrication Design an.

Fakultätsübergreifend bilden die wissenschaftlichen Professor*innen das Institut für Kunst- und Designwissenschaft. Gemeinsam mit Kolleg*innen aus der Kunstgeschichte, Ästhetik, Kunst- und Kulturtheorie, der Game Studies und den Wirtschafts- und Sozialwissenschaften legen Sie hier das theoretische Fundament für unsere Studiengänge und die wissenschaftliche Forschung an der HBK Essen. Ihre Professur ist dabei in besonderem Maße den Designstudiengängen und dem für die kommenden Semester geplanten konsekutiven Masterangebot im Design verbunden.

Die Professur

Professur für Theorie und Geschichte des Designs (m/w/d)

Die ausgeschriebene Stelle wird vom Institut für Kunst- und Designwissenschaft besetzt und ist der Fakultät Design zugeordnet.

Stellenumfang: In Abhängigkeit von der Besetzung weiterer Stellen im Institut und Ihrer persönlichen Lebensplanung kann diese Stelle mit 50-100% besetzt werden. Voraussichtlich besteht bei einer Besetzung in Teilzeit die Möglichkeit, die Stelle zeitnah im Umfang anzuheben.

Bruttogehalt:

- 63.630 € p.a. (40h/Woche)
- 48.510 € p.a. (30h/Woche)
- 33.390 € p.a. (20h/Woche)

Besetzbar: Zum nächstmöglichen Zeitpunkt, spätestens zum 01.10.2024

Die Stelle wird unbefristet besetzt.

Lehrverpflichtung: 13 SWS (Vollzeit), bei umfassender Forschungstätigkeit und/oder Wahrnehmung von Aufgaben in der Selbstverwaltung kann die Lehrverpflichtung reduziert werden.

Im Rahmen dieser Professur vertreten Sie in Lehre und Forschung die Designwissenschaft an der HBK Essen und im Institut für Kunst- und Designwissenschaft. Sie unterrichten und betreuen Game Artists, Game Designer*innen, Digital Media Designer*innen und Digital Fabrication Designer*innen in Bachelor- und Masterstudiengängen. Dabei vermitteln Sie Kenntnisse der Theorie und Geschichte des Designs für die kreative Praxis in deutscher und englischer Sprache.

Sie passen zu uns, wenn

- Sie eine kommunikative Persönlichkeit sind, die dafür brennt, Studierenden neue Fähigkeiten und Perspektiven nahezubringen,
- Sie sich im Spannungsfeld zwischen Theorie und Geschichte des Designs wohlfühlen und besonderes Interesse für die Struktur, die Erscheinungsformen sowie den Wandel gestalterischer Entscheidungen haben,
- Sie die Logik und die Prozesse des Entwerfens sowie die Interaktion zwischen Kunst und Design in historischer und theoretischer Hinsicht mit Freude und Engagement untersuchen, beschreiben und reflektieren,
- Sie ein hohes und verlässliches Engagement bezüglich der Lehre und Betreuung auch internationaler Studierender sowie der Mitwirkung an interdisziplinären Projekten aufweisen und
- Sie in der Lage sind, inter- und transdisziplinär Designmethoden und -prozesse zu erforschen und zu vermitteln.
- Darüber hinaus ist Ihnen die aktive Drittmittelinwerbung und die Weiterentwicklung der Studiengänge genauso ein Anliegen wie die aktive Teilnahme an der Organisation und Weiterentwicklung der HBK Essen und die Mitwirkung in der akademischen Selbstverwaltung.

Formales

Sie können ein einschlägiges, mit Promotion abgeschlossenes Hochschulstudium sowie eine Habilitation oder habilitationsäquivalente Leistungen vorweisen und sind in der Lage, Ihre pädagogische und didaktische Eignung spätestens im Berufungsverfahren nachzuweisen. Sie erfüllen die sonstigen allgemeinen Einstellungsvoraussetzungen nach § 29 Kunsthochschulgesetz.

Erfahrungen in der Drittmittelinwerbung (bei öffentlichen und privaten Trägern) werden bei der Auswahl der Bewerber*innen berücksichtigt. Die HBK Essen strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen im künstlerischen und wissenschaftlichen Bereich an und fordert deshalb Frauen ausdrücklich auf, sich zu bewerben. Schwerbehinderten Bewerber*innen wird bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung der Vorrang gegeben. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund werden begrüßt.

Ihre Bewerbung

Bewerbungsschluss ist der 15.03.2024. Die Veröffentlichung erfolgte ab dem 15.02.2024 im Internet.

Bitte bewerben Sie sich mit den üblichen Bewerbungsunterlagen unter Angabe der Kennziffer P27-KDW-2024 ausschließlich per E-Mail unter: bewerbung@hbk-essen.de.

Für Rückfragen melden Sie sich gerne bei:

Prof. Dr. Luca Viglialoro
Leiter des Instituts für Kunst- und Designwissenschaft
Professor für Ästhetik, Kunst- und Kulturtheorie
luca.viglialoro@hbk-essen.de

Prof. Martin Ganteföhr
Dekan der Fakultät für Design
Professor für Game Art and Design
martin.gantefoehr@hbk-essen.de